

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	16 (1900)
<b>Heft:</b>	48
<b>Rubrik:</b>	Schweizerischer Normal-Lehrvertrag

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20.  
Inserate 20 Eis. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 2. März 1901.

**Wochenspruch:** Glück kennt man nicht, darin man geboren,  
Glück kennt man erst, wenn man es verloren.

### Lehrlingsprüfung Zürich.

Zu den im Frühjahr stattfindenden Lehrlings- und Lehrtochterprüfungen im Bezirk Zürich haben sich 102 Teilnehmer angemeldet. Einige Anmeldungen aus anderen

welche in den vorgeschriebenen drei Fächern (Werkstattprüfung, allgemeine Berufsbildung, Schulprüfung) die Note „sehr gut“ erhalten.

### Schweizerischer Normal-Lehrvertrag.

Eltern, Pflege-Eltern, Anstaltsvorsteher, Waisenbehörden u. s. w., sowie Gewerbetreibende, Handwerkmeister, welche in den Fall kommen, Lehrverträge abzuschließen, werden daran erinnert, daß der Centralvorstand des Schweizer. Gewerbevereins mit Zuratzeziehung von Fachkundigen aller Berufarten einen Normal-Lehrvertrag aufgestellt hat. Diese Formulare für Lehrlinge und Lehrtochter können in deutscher und französischer Sprache gratis bezogen werden durch das Sekretariat des Schweizer. Gewerbevereins in Bern, sowie von den Gewerbemuseen, öffentlichen Arbeitsnachweissbüroen und Gewerbevereinsvorständen.

Es wird jedermann empfohlen, diese Formulare nötigenfalls zu benutzen und ihre allgemeine Einführung zu fördern, damit die so notwendige schriftliche Abschrift der Lehrverträge immer mehr zur Geltung gelangen kann. Auf diesem Wege wird nach und nach tatsächlich ein Stück schweizerischer Rechtseinheit verwirklicht.

Beim Abschluß von Lehrverträgen mögen sich ferner Eltern, Pflege-Eltern, Wormünder u. c., sowie Gewerbetreibende und Handwerkmeister vorher Gewissheit verschaffen, daß die ausbedingte Lehrzeitdauer den Vorschriften des Schweizer. Gewerbevereins für die Lehr-

Bezirken des Kantons wurden an die betreffenden Prüfungskommissionen gewiesen. Von den 102 Anmeldungen konnten 92 der Prüfungskommission vorgelegt werden. Zwei Anmeldungen wurden wieder zurückgezogen, und 8 mündlich angemeldete Lehrlinge und Lehrtochter verschiedener Berufe haben trotz erfolgter schriftlicher Aufforderung die Anmeldeformulare nicht eingezahnt. Von den 92 definitiv Angemeldeten wurden 4 Lehrtochter wegen Nichtbesuch der Gewerbeschule von der Prüfungskommission beanstandet und nach persönlicher Einbernahme bedingungsweise, die übrigen 88 jedoch bedingungslos von der Kommission zu den Prüfungen zugelassen, sodaß für dieses Jahr 92 Teilnehmer zu prüfen sind. Obgleich die Teilnehmerzahl gegenüber dem vorigen Jahre etwas zurückgegangen ist, hat doch die Zahl der Berufe, aus denen sich die Lehrlinge melden, zugenommen. Wie im Vorjahr probeweise, so hat die Prüfungskommission auch für dieses Jahr eine Prämierung in der Form eines Sparkassabüchleins mit 20 Fr. Einlage für diejenigen Prüflinge vorgesehen,

lingsprüfungen entspreche, ansonst sie riskieren müssten, daß die betreffenden Lehrlinge zu keiner Prüfung zugelassen und damit ihr späteres Fortkommen im Berufe erschwert würde. Zu bezüglicher Auskunft ist außer den Depotstellen für Normal-Lehrverträge und den Vorständen der Gewerbevereine jederzeit gerne bereit das Sekretariat des Schweizer. Gewerbevereins in Bern.

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

**Neubau der Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse, in Zürich.** Schreinerarbeiten an Hinnen u. Cie., G. Neumaier, H. Hartung, J. Höhmann, Fritz Haberli, A. Müller, Fischer u. Hofmann, alle in Zürich. Glaserarbeiten an A. Hultegger, Meilen, H. Schmitt, Zürich, und J. Fluhler, Zürich. Gipsarbeiten an U. Martin u. Co., Pietro Ritter und J. Stehlin, alle in Zürich. Gas- und Wassereinrichtung an Henry Finsler in Zürich. Installation des elektrischen Lichtes an Stirnemann u. Weissenbach in Zürich. Tresor-Einrichtungen an Franz Bauer u. Söhne, Zürich, Emil Schweizer u. Co., Zürich, Göss u. Co., Stuttgart, und G. u. H. Bauche, Paris.

**Die Zimmerarbeiten für den Neubau der Handwerkerbank Basel** an Rud. Plattner, Bauschreinerei, Basel.

**Bildhauerarbeiten zur neuen Kantonschule Schaffhausen** an Jakob Dechslin, Marmorist und Bildhauer in Schaffhausen.

**Bemalung der Fassade des Bürgerspitals zu Stein am Rhein** an die Firma Schmidt u. Söhne in Zürich.

**150 Quadratmeter harthölzerne Parkettböden für die Schulgemeinde Watt (Glarus)** an Georg Hetti, Parkettier, Luchsingen (Glarus).

**Neubau der landwirtschaftlichen Winterschule in Brugg.** Die Schreinerarbeiten wurden an folgende Firmen vergeben: L. Schleicher, mech. Schreinerei, Brugg; Gebr. Burger, mech. Schreinerei, Baden; S. J. Müri, Schreiner, Wallbach bei Schinznach; J. Vogt, Sohn, Schreiner, Villigen; H. Ackermann, Schreiner, Rütteln.

**Materialeinlieferungen für die Feuerwehr der Stadt Schaffhausen.**

200 Meter Schlauch an Rob. Suter, Thayngen; 50 Feuerwehrhütte an Hugo Krechler, Schaffhausen; 10 Soppen an U. Eigenheer, Schaffhausen; 20 Steigergerüste an Freiberger, Sattler, Schaffhausen; 10 Rettungsseile und 10 Wachenfeile an Dechslin, Seiler, zum Mandelbaum, Schaffhausen; 30 Steigerlaternen und 20 Beile an Carl Bürgler, Feuerthalen.

**Pfarrhofbau Gretenbach** (Solothurn). Grab-, Maurer- und Betonierungsarbeit an Maurermeister Bösel, Nieder-Gösgen; Granitarbeiten an Michael Antonini, Bassen (Uri); Hausteine an Gebrüder Fischer, Steinlieferanten, Dottikon; Gipsarbeiten an von Arx, Olten, und Schenker, Gretenbach; Zimmerarbeiten an Ad. Kiefer, Zimmermeister, Olten; Dachdeckerarbeiten an Rudolf Mathys, Dachdecker, Schönenwerd; Spenglerarbeiten an Adolf Häfeli, Spengler, Schönen-

werd; Glaserarbeiten an J. Lüscher u. Sohn, mech. Glaserei, Rohr bei Aarau; Schreinerarbeiten an S. Jörg, Schreiner, Aarau; Schlosser- und Schmiedearbeiten an Gebr. Schenker, Gretenbach; Legen der Linoleumböden an Frau Witwe Jean von Däniken, Solothurn.

**24 Stück neue zweiplätzige Schulbänke für die Schulgemeinde Herschmetten-Göfau (Zürich)** an Jean Walder, mechan. Schreinerei, Gibbsweil (Zürich).

**Umbau des Gemeindehauses Hüttwilen (Thurgau) zu Schulzwecken.** Sämtliche Arbeiten an Baumeister Schultbez in Frauenfeld zum Preise von Fr. 10—11,000, bei möglichster Berücksichtigung einheimischer Professionisten.

**Bauarbeiten in der Gemeinde Interlaken.** Cementröhrenleitung und Trottoir anlage an B. Häuser, Architekt, und A. Lenz, Baumeister, beide in Interlaken. Verlängerung der Neugasse, Erd- und Maurerarbeiten, an Ruggero de Grandi, Unternehmer, Interlaken; Eisenkonstruktion der Brücke an Fritz Anderfuhren, Schlossermeister, Interlaken.

**Lieferung von Schlagkies und gebaggertem Rundkies für den Straßenunterhalt** in den Seegemeinden der Bezirke Horgen und Meilen, sowie in der Gemeinde Zollikon, an Gebrüder Gähmann in Bächau-Freienbach, die Lieferung von Hürdener Grubensteinen an H. Bollerer in Feldmeilen.

**Lieferung von Bruch- oder Flusssteinen für Steinbettungen auf neuen Straßen in St. Gallen** an Johann Lauser, Fuhrhalter in der Lachen, J. Rückstuhl-Wild, Fuhrhalter in St. Gallen, und Adolf Zwicker, Kieslieferant in Bruggen bei St. Gallen.

**Wasserversorgung Andelsingen.** Die Errichtung des Pumpwerkes zur Hebung des Ortswassers ist an die Firma Gebrüder Sulzer in Winterthur vergeben worden.

**Eiserne Brücke (armierter Beton) über den Freibach bei Rheineck** an Wefermann, St. Gallen.

**Wasserversorgung mit Hydrantenanlage Eshenz (Thurg.)** Sämtliche Arbeiten an Gebr. Betti, Baugebäst, Wagenhausen (Thurg.).

## Verschiedenes.

**Der Katalog der Basler Gewerbeausstellung**, die Mitte Mai eröffnet wird, ist in Angriff genommen. Derselbe wird nicht ein einfaches „Adressbuch der Aussteller“ sein, sondern durch einen größeren Aufsatz eingeleitet werden, der das wissenschaftliche über das heutige Basel, über den Stand seines Gewerbes und der Industrie beibringt und Material von statistischem Wert festlegt. Durch Illustrationen, die „Basel und Umgebung im Bilde“ veranschaulichen, soll der Katalog ferner an Interesse für alle Fremden gewinnen, die das Büchlein nicht nur als Bademecum im Rayon der Ausstellung,

